

Die 5 frechen Kids und der WhatsApp Streit !!!

An einem schönen heißen Freitag, den 08.07.2017 um 12:30 Uhr saßen Lea, Lukas, Julia, Simon und Lilli auf dem Tor vom Bolzplatz. Plötzlich kam Lina angerannt und rief: „Könnt ihr mir helfen?“ Simon fragte: „Was ist denn?“ Lina antwortete: „Mein Chihuahua Luna wurde gestohlen, ich war nur kurz beim Bäcker. Meine Eltern sind auf Geschäftsreise und ich weiß nicht was ich machen soll.“ Eine dicke Träne kullerte Lina über die Wange. „Hast du denn mit irgendjemandem Streit?“, fragte Lukas. Lina antwortete: „Ja, ich hatte über WhatsApp einen Streit mit Jana und auf dem Schulhof einen Streit mit Lara.“ „Und was war der Auslöser des Streites?“, fragte Julia. „Ich habe ein Selfie in die Klassengruppe geschickt und Jana erwiderte auf das Selfie schlimme Wörter wie“ Sie flüsterte es den 5 Kids ins Ohr. Daraufhin erschrecken die 5 sich heftig. Lina fragte: „Könnt Ihr mir helfen?“ Lilli antwortete: „Ja, natürlich helfen wir dir.“ Alle 5 sprangen vom Tor und liefen mit Lina zu Lillis Haus auf den Dachboden. Denn dort war das Hauptquartier der 5 Kids. Lea fragte: „Hast du denn noch den Chatverlauf vom Streit?“ Lina antwortete: „Ja, den habe ich noch!“ „Dürfen wir den Chatverlauf mal sehen?“, fragte Lukas. „Okay, ich schicke es dir alles auf dein Handy!“, sagte Lina. Julia speicherte den Chatverlauf auf Ihrem Computer. „Kannst du mir dann bitte noch ein Bild von dem verschwundenen Hund zuschicken.“, fragte Julia. „Ja, das mache ich gleich sobald ich Zuhause bin.“, sagte Lina. Simon fragte Lina was denn mit dem Streit auf dem Schulhof war und um was es bei diesem Streit ging. Lina antwortete: „Bei dem Streit ging es um nichts schlimmes. Wir konnten uns nur nicht einigen bei wem wir uns heute Nachmittag treffen sollen. Das hat sich nach der Schule aber wieder ziemlich schnell erledigt und wir haben uns dann auch wieder vertragen.“ Die 6 Kids unterhielten sich noch 15 Minuten und dann wollte sich Lina auf den Heimweg machen. Die 5 Kids begleiteten Sie um sich dort umzuschauen und vielleicht Spuren zu finden. Und Tatsächlich!!! Sie fanden bei Familie Steiner ein Taschenmesser, welches nicht der Familie gehörte. Sie hoben das Messer mit Handschuhen auf und nahmen es mit, damit Sie nach Fingerabdrücken suchen konnten. Lukas guckte im Hauptquartier nach Verkaufsanzeigen, die auf den kleinen Hund passten. Und plötzlich fand er tatsächlich eine Anzeige die genauso aussah wie das Bild des kleinen Hundes von Lina. Er rief die Telefonnummer, die in der Anzeige angegeben war an und vereinbarte einen Termin für morgen um 14:30 Uhr. Er gab schnell Lina Bescheid. Am nächsten Tag trafen sich die 6 Kids am vereinbarten Ort um sich mit dem Verkäufer zu treffen. Plötzlich kam Jana um die Ecke und hatte den kleinen Hund von Lina dabei. Lina hatte von Zuhause Hundehaare eingepackt um diese per DNA Test mit dem jetzigen Hund vergleichen zu können. Lukas schaute sich den kleinen Hund genau an und nahm ihn auch auf den Arm. Dabei blieben Haare des Hundes an seiner Jacke hängen. Er vereinbarte mit dem Mädchen, dass er sich überlegen müsste und nochmal mit seinen Eltern über den Kauf des Hundes sprechen müsste. Er vereinbarte mit Jana, dass er sie morgen anruft und ihr Bescheid gibt. Als Sie am Hauptquartier angekommen waren, überprüfte Julia die DNA der Haare von Lina mit den Haaren von Lukas' Jacke. Lukas sagte: „Schon komisch, dass Jana den Hund verkaufen will.“ Plötzlich schrie Julia auf: „Die DNA stimmt!! Die DNA stimmt!!! Zu 100%!!“ Lukas vereinbarte mit Jana sofort einen Termin für den nächsten Tag um 14:30 Uhr. Am nächsten Tag trafen sich die 6 Kids mit Jana und dem Hund am Rhein. Als Sie alle bei einander standen, riefen die 5 Kids: „Überführt!!!“ „Du hast den Hund von Lina gestohlen!!!“ Lina fiel auf den Boden zu ihrem Hund und umarmte ihn. „Entschuldigung Lina! Es tut mir ja alles so leid!“ sagte Jana. „Warum hast du das getan?“, fragte Lina. „Wir hatten uns ja so dolle gestritten und wir haben Geldprobleme in unserem Laden. Da wollte ich dir eins auswaschen und gleichzeitig meinen Eltern mit dem Geld helfen.“, sagte Jana. „Das geht aber trotzdem nicht!“,

erwiderte Lina. Jana brach in Tränen aus. „Es tut mir aber doch so leid! Bitte glaube mir!“, seufzte Jana. Lina sagte zu Jana: „Ich werde dir nochmal verzeihen! Aber du musst mir versprechen, dass du so einen Blödsinn nicht noch einmal machst!“ „Ich verspreche es dir hoch und heilig!“ versprach ihr Jana. Lina ging überglücklich mit Ihrem kleinen Hund nach Hause und behielt das Geheimnis für sich. Ihre Eltern müssen ja nicht alles wissen. Sie ließ den kleinen Hund nicht mehr alleine und hatte viel Spaß mit Ihm. Jana kam immer öfter dazu und spielte mit dem kleinen Hund mit. Zu guter Letzt wurden Jana und Lina beste Freundinnen und die 5 Kids hatten mal wieder erfolgreich einen Fall gelöst.